

Ausflugsziel: Lac d'Annecy

Ob Einsteiger oder Streckenflieger: im Fluggebiet rund um den Lac d'Annecy kommen alle auf ihre Kosten. Die meisten Campingplätze öffnen etwa Anfang Mai, die Shuttles zum Startplatz sind dann ebenfalls aktiv.

Bei unseren Ausflügen gibt es keine offizielle Anmeldung, der Elztalflieger e.V. tritt nicht als Reiseveranstalter auf. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften und für weitere Absprachen wird jeweils rechtzeitig eine WhatsApp-Gruppe erstellt. Am einfachsten trittst du über die Elztalflieger-WhatsApp-Community bei.

Gäste (egal ob fliegende oder nicht fliegende) sind herzlich willkommen, sich uns anzuschließen.

Wirf gerne auch einen Blick in unsere [Reiseberichte!](#)

Unterkunft und Umgebung

Wir empfehlen die Übernachtung auf dem Campingplatz [Champ Tillet](#) (28 Chemin du Chenevier, 74210 Val de Chaise).

Bis zu 6 Personen pro Stellplatz sind erlaubt, am besten belegen wir ein paar Stellplätze nebeneinander. Platz geben sollte es genug (Platzwahl bei Ankunft), sicherheitshalber können wir ein paar Tage vorher per E-Mail anfragen. Bei nächtlicher Anreise am Eingang parken (z.B. Plätze 1, 2, 8, 9, 10), und am nächsten

Morgen umparken. Es gibt eine Schranke, die nachts normalerweise geschlossen ist – wer als erstes kommt, sollte sich daher an der Rezeption einen Schlüssel für die Schranke besorgen.



Nachts essenziell:
Schrankenschlüssel

Bei Belegung mit 6 Personen pro Stellplatz ist der Campingplatz recht günstig. Badehose mitnehmen,

zusätzlich zum etwas weiter weg gelegenen See gibt es am Campingplatz einen Pool.

Wer nicht im Zelt oder Auto schlafen möchte, findet auf dem Campingplatz auch Mobile Homes und weitere Schlafmöglichkeiten - bitte bei Interesse selbst dort anfragen, Reservierung wird empfohlen.

Direkt neben dem Campingplatz befindet sich ein Landeplatz, mit dem eigenem Auto erreicht man in ca. 15 Minuten den Startplatz [Col de l'Epine](#). Dieser ist deutlich



Stellplatz und Mobile Home Champ Tillet



Col de l'Epine

weniger frequentiert als das Hauptfluggebiet, er eignet sich dennoch ggf. für den Einstieg zum Streckenfliegen entlang der Araviskette, oder für einen morgendlichen Abgleiter vor dem Wechsel ins Hauptfluggebiet.



Traumhafte Kulisse über dem Lac d'Annecy

Das Fluggebiet

Einer der am meisten frequentierten Startplätze liegt am Ufer des Lac d'Annecy. Gestartet wird vom großen und mit Matten ausgelegten [Col de la Forclaz](#) auf 1288m ([Wetterstation](#)). Hier ist oft viel los, daher machst du dich im hinteren Bereich komplett fertig, und stellst dich eingehängt und mit



gerafftem Schirm bei einer der ca. 5 Startbahnen an. Bei viel Betrieb sorgt ein Startleiter für Ordnung. Wird die thermisch oft sehr aktive Mittagszeit gemieden, kommen auch Neulinge hier auf ihre Kosten. Es gibt tolle Streckenflugmöglichkeiten, die kleine Seerunde ist ein beliebter Klassiker, das Überqueren des Sees ein besonderes Erlebnis.

Am [Landeplatz](#) starten die beiden offiziellen „Navettes“, hier kann es an guten Tagen zu längeren Wartezeiten kommen, daher am besten früh kommen. Eine Auffahrt kostet 7 EUR, die 10er-Karte (kann auch für mehrere Personen auf der gleichen Fahrt eingelöst werden, ist direkt beim Fahrer erhältlich, gilt auch in den Folgejahren) kostet 60 EUR – Stand 2023.



Neben den beiden offiziellen Shuttles lässt sich öfter mal auch ein Platz bei einem der vielen Tandemanbieter ergattern, die Restplätze ebenfalls für 7 EUR anbieten (die 10er-Karten gelten dort jedoch nicht).

Nach dem Fliegen sorgt J.P.s Landebar für's leibliche Wohl.

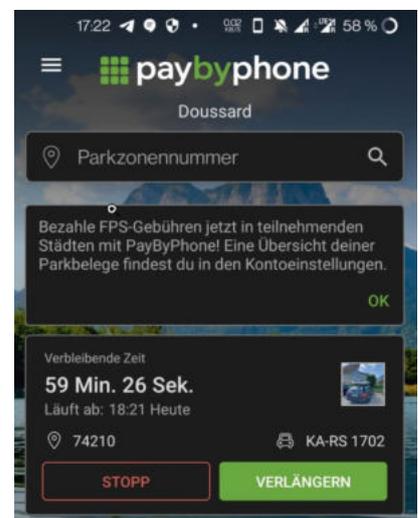
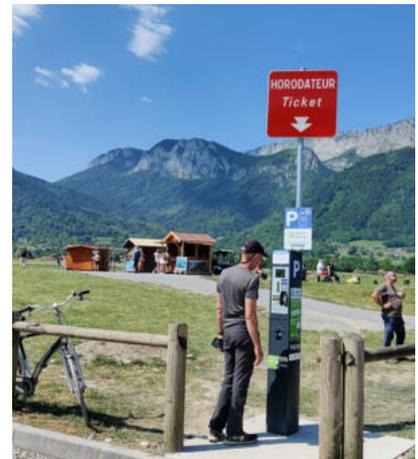


Anreise – Maut vermeiden

Das Navi möchte euch kurz nach der Grenze Schweiz => Frankreich auf eine über 10 EUR teure Mautstrecke schicken, die nur etwa 10-15 Minuten Zeitersparnis bringt. Wer das Geld lieber in Landebier investiert, stellt am besten unmittelbar am Grenzübergang sein Navi um auf „Mautstrecken vermeiden“, um noch rechtzeitig daran vorbeigeleitet zu werden. Auf der Rückfahrt als Ziel für die mautfreie Reise zunächst **Saint-Julien-en-Genevois** eingeben, dort gibt es auch einen [Grenzübergang](#). Entweder dort (oder schon ein paar km vorher, wenn ihr nicht durch den Ort fahren möchtet) Mautstrecken wieder erlauben, damit die (vignettenpflichtige) Schweizer Autobahn wieder berücksichtigt wird, und ihr dort nicht über Landstraßen geschickt werdet.

Parken am Landeplatz – App oder woanders parken

Seit 2022 werden auf dem vorher kostenlosen [Parkplatz direkt am Landeplatz](#) Gebühren erhoben (1,60 €/Std.). Zudem muss man sich bei Zahlung am Parkautomaten entscheiden, bis wann man parken möchte – wird der Flug also kürzer oder länger als geplant, bezahlt man zu viel oder riskiert einen Strafzettel. Abhilfe schafft die App PayByPhone ([Android](#) / [iPhone](#)), mit der die Parkzeit (zur Not aus der Luft 😊) verlängert oder früher beendet werden kann. Wer die App verwenden möchte, unbedingt zuhause einrichten (Fahrzeugdaten / Zahlungsmethode) – wenn ihr es am Landeplatz eilig habt, zum Shuttle zu kommen, habt ihr garantiert keine Lust, euch damit zu beschäftigen.



Noch besser:

im nahegelegenen Ort kann man kostenlos [an der Bibliothek](#) (50 Pl. de la Mairie, 74210 Doussard) parken. Von dort etwa 750m Fußweg zum Landeplatz.